Was ist wichtig im Leben?

Was wichtig ist im Leben? Nichts? Das Nichts? Nichts Bestimmtes und nichts Unbestimmtes? Nur zu sein als ein Ding mit Antrieben? Sich umschauen, wie man diese Antriebe disziplinieren kann? Das wäre dann zumindest ein Kulturersatz! Oder ist es Spaß haben? Oder ist es Spaß haben mit einer gewissen Sicherheitsgarantie, daß nicht zu viel schiefgehen kann? Murphys Law lässt unanständig, bzw. ständig grüßen! Vielleicht ist es gar Spaß zu haben um jeden Preis, ohne zu fragen was nach dem Spaß kommt? Dann machte es nichts aus zu rauben und zu morden, zu vergewaltigen, versklaven, zu entführen, auszubeuten, zu missbrauchen, und was es sonst noch „Schönes“ gibt…

Für Tiere existieren diese Fragen nicht – Menschen machen ihre Geschäfte damit. Sie entwickeln eine bestimmte Mentalität, die des Mordens oder die des Geschäftemachens und sie sind daran interessiert, wie man über die Runden kommt. Und überall bleiben die Unterlegenen, die Dummen (von denen ja jeden Tag mindestens einer aufsteht) und die Naiven auf der Strecke.
Die Ehrlichen und die Gutgläubigen können es also nicht sein: wichtig! Wichtig machen sich – ohne es tatsächlich zu sein – die Betrüger, die Verbrecher an der Logik des sinnvollen Überlebens…nur damit überhaupt jemand da ist auf dieser Welt.

Alles „Gute“ ignoriert den Geist! Geist kann man nicht sexuell missbrauchen, dafür ist er zu luftig, denn „gut“ ist nur zu überleben…sonst nichts. Dafür kann man schon mal seine Seele verkaufen. Wer den höchsten Preis dafür einhandelt, der hat gewonnen. Glückliche Familien sind nicht deshalb glücklich, weil die Eltern aufrichtige und intelligente Ziele verfolgen, sondern weil sie gut gehandelt haben. Und unglückliche Ehen sind immer noch besser als gar keine Brutstätten für einen Nachwuchs, der sich behaupten kann! Kauf dir ein Weib, Unhold, und werde dem Willen „Gottes“ gerecht, indem du deine Dominanz auf Erden eindrucksvoll unterstreichst.

Ausreden gibt es genug. Sie zu entwickeln, oder, wenn man selbst dafür noch zu blöde ist, nachzuplappern, darauf kommt’s an! Selbst für die einfachsten Aufgaben der Welt braucht man ein bisschen Hirn…es muss mindestens zum auswendig Lernen reichen. Dann erringt man die nötige Anerkennung, um jemanden schwängern zu können, oder von jemandem geschwängert zu werden. Kreatives Denken ist für den Müll! Aus so etwas kann leicht Rebellion werden und die endet, in der Mehrzahl aller Fälle, auf der Guillotine – von Ausnahmen abgesehen. Bei diesen Ausnahmen handelt es sich dann allerdings um die Revanche für Idiotien!

Und auch dann muss man sich schnell umwandeln können. Im Sog einer fatal verlaufenden Revolution geraten, heißt es ebenfalls sich schnell „anpassen“ zu wollen. Und wiederum ist es wichtig zu morden, zu vergewaltigen, zu unterdrücken, zu demütigen, usw. Das ist wichtig im Leben: Immer die Chance für einen Vorteil in der eigenen Zügellosigkeit zu erkennen, dann wird aus Dummheit der Triumph der Primitivität über die Denkenden. Der hat gut lachen, der sich selbst und der Wahrheit wieder einmal beweisen konnte, wie toll man ohne Hirn zurechtkommt, wenn man die Richtung des Mainstreams rechtzeitig erkennt.

Das ist dann auch eine Art „Selektion“! Die Blöden kommen eine Generation weiter, während die gewissenhaften Seelen umsonst auf die Unterstützung verantwortungsvoller Politiker gewartet haben. Das allgemeine Motto lautet: Pflanze dich TROTZ und nicht DESWEGEN fort! Die (unnützen) Anlagen müssen auf JEDEN Fall weiter gegeben werden – und wie macht man das am besten? Logisch: ohne Hirn und Gewissen! Anders geht es ja nicht, auf einer Welt, die den Verstand verloren hat und auf den Abgrund zurast. Aber wenn immer die gleichen Idioten überleben, dann ist das doch keine Lösung…oder?

Die Situation ist fatal!! Wenn man vorläufig überleben will, muss man rücksichtslos und brutal sein (vor allem der Wahrheit gegenüber). Das jedoch führt zum Aussterben der Spezies! Wollte man langfristig überleben, dann muss man den echten, nicht den vorgespiegelten Tatsachen, Rechnung tragen, kann dann aber leicht unter die Räder geraten. Was also tun? Es ist ein Dilemma aus dem der Ausweg nur Sterben heißt?! Drum, Mensch, nimm diesen Ratschlag an: „Ein Mensch tut niemals was er kann – er tut nur das was man ihm sagt, denn sonst wird er ganz schnell verklagt!“ Das reicht zumindest für den Augenblick…denn nach uns die Sintflut!

Und die ist im Anmarsch – und ihr ist überhaupt nichts wichtig! Geschäftemachereien sind für sie irrelevant, ebenso der Drang unter allen Umständen durchsetzen zu wollen. Und das Streben nach Dominanz perverser Arten ist der Sintflut so gleichgültig, wie wenn in China plötzlich keine Atemluft mehr ist und alle Reissäcke umfallen. Ihr Gift (das der Sintflut) wird sich über die Erde ausbreiten und alles ersticken was am Leben ist…auch die sogenannten „Sieger“, die es leider versäumt haben, sich, in neidloser Anerkennung echter Leistungen, ein Beispiel an den Ergebnissen derer zu nehmen, die sie erbringen konnten. Das wäre nämlich am wichtigsten gewesen!

© Alf Gloker

Diese PDF wurde erstellt durch das Schreiber Netzwerk